

Regionale Energie Konzepte

– **Energie**Beratungs**Zentrum** Region Heilbronn-Franken –

Anlaufstelle im Bereich regenerative Energiequellen in der Region

Das EBZ. Aussteller von Produkten für die Gebäudehülle, Fassaden, Dächer, Fenster, Solaranlagen, Wärmepumpen und Holzheizungen präsentieren neueste Gebäudeenergietechnik zum Greifen und Begreifen. Örtliche Gebäudeenergieberater informieren über den Einsatz neuester Energietechnik. Verbraucher erfahren Wissenswertes über die Zusammenhänge von Energieverbrauch und Klimawandel sowie über notwendige Anpassungen des Verhaltens. Mieter und Wohneigentümer erhalten Informationen, wie sie ihre Heiz- und Stromkosten effektiv senken können, was es mit dem Gebäudeenergieausweis auf sich hat und wo sie die ausstellungsberechtigten Meister-Fachbetriebe der Handwerksinnungen finden. Eine neutrale, verständliche und umsetzbare Beratung von Bürgern und Wirtschaftsunternehmen über die konkreten Handlungsmöglichkeiten sowie aktuelle Preisempfehlungen runden den Beratungsdienst ebenso ab wie Finanzierungsvorschläge unter Einbeziehung der aktuellen Förderprogramme von Bund und Land. Unterstützt werden diese Themen durch regelmäßig organisierte Fachvorträge und Informationsveranstaltungen.

All dies gibt es im Energieberatungszentrum Region Heilbronn-Franken, das in der Ferdinand-Braun-Str. 26 in Heilbronn (Schwabenhof) gemeinsam mit der regionalen Ausstellung „Faszination Handwerk“ zu finden ist. Betrieben wird das seit rund 10 Jahren bestehende Beratungszentrum von dem Verein Handwerksförderung Heilbronn-Franken e.V. in enger Kooperation mit der Kreishandwerkerschaft Heilbronn-Öhringen und örtlichen Handwerksinnungen sowie weiteren namhaften Partnern der Energiebranche.

Zur Zielgruppe des EBZ gehören neben den Bürgerinnen und Bürgern der Region, Bauherren, Gebäudeeigentümer, Architekten, Planer, Mieter und Handwerker, die gewerksübergreifende Kenntnisse für die Kundenberatung benötigen.

„Das Energieberatungszentrum hat sich zum Ziel gesetzt, Betriebe und Bürger zum Energiesparen zu motivieren und für die Erneuerbaren Energien zu begeistern. Außerdem haben örtliche Handwerker, Industriepartner, Großhändler und Gebäudeenergieberater die Möglichkeit, ihre umweltfreundliche Technik und Dienstleistungen zu präsentieren. Dadurch ist das Zentrum ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz und unterstützt das Umdenken hin zur Verwendung regenerativer Energiequellen“, erläutert Bernd Michael Mühleck, Geschäftsführer des Energieberatungszentrums Heilbronn-Franken.

Die derzeitigen Energiepreise, der Wunsch auf Einsparungen und die Unsicherheit, wie es auf dem Energiemarkt weiter geht, sind Beweggründe für einen Besuch der Ausstellung in Heilbronn, deren Besucherzahlen in den letzten Jahren stetig angestiegen sind. Durch die neutrale und kostenlose Fachberatung ist es für viele auch die ideale Anlaufstelle in dem für den Endverbraucher nicht immer einfach zu durchschauenden Energiesparmarkt. „Bei den täglichen Beratungen sowie bei unseren Veranstaltungen haben wir stets ein sehr fachinteressiertes

Publikum, das sich quer durch alle Bereiche des großen Energiesparektors informiert. Dabei stellen wir immer wieder fest, dass man sich nicht nur über das Energiesparen im Allgemeinen informieren sollte, sondern vor allem über den Sinn und Unsinn verschiedener Maßnahmen“ erläutert Mühleck.

Die Zukunft: Aufgrund des zu erwartenden weiteren Anstiegs des Beratungsbedarfs, bedingt durch die rasanten technischen Veränderungen, der neuen Anforderungen beim Haus-, Wohnungs-, Gewerbe- und Industriebau und auch aufgrund der Überlegungen im Rahmen der Klimaschutzkonzepte gilt es für die Zukunft die Kräfte zu bündeln und Kooperationen mit Stadt- und Landkreisen, kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie den örtlichen Verbraucherzentralen mit dem Energieberatungszentrum des freiwillig organisierten Handwerks in der Region Heilbronn-Franken anzustreben. Geschäftsführer Bernd Mühleck ergänzt: „Durch unsere Ganzjahresausstellung mit modernsten Produkten, Geräten und Techniken zum Energiesparen verfügen wir über eine umfassende Informationsplattform, deren Veranstaltungsprogramm von der Verbrauchermesse bis zu Energiespartagen, von der Weiterbildung der Innungsbetriebe über Produktschulungen bis zur Präsentation von Innovationen der Energiewirtschaft reicht. Dadurch sind wir der geeignete Partner im Bereich der Energieberatung für die ganze Region Heilbronn-Franken.“

Weitere Infos erhalten Sie unter www.energieberatungszentrum.org.

KURZVITA

*Bernd Michael Mühleck
Dipl. Verwaltungswirt (FH)
Jahrgang 1960*

Verheiratet / 2 erwachsene Kinder

*Studierte an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Stuttgart
1985 Staatsexamen*

*Von 1985 -1992 stv. Stadtkämmerer in Brackenheim Landkreis
Heilbronn*

*Seit 1992 Geschäftsführer / seit 1999 Hauptgeschäftsführer verschiedener
Handwerksorganisationen (u.a. der Kreishandwerkerschaft Heilbronn-Öhringen mit 25
Handwerksinnungen, Landesgeschäftsführer des Landesinnungsverbands Steinmetz- und
Steinbildhauer BaWü, Landesgeschäftsführer des Landesinnungsverbands Fass- und
Weinküfer-Handwerk BaWü, Bundesgeschäftsführer des Deutschen Fass- und
Weinküferhandwerks, Geschäftsführer des Versorgungswerks der Innungen e.V.,
Geschäftsführer des Vereins Handwerksförderung Heilbronn-Franken e.V., Geschäftsführer
der Junioren des Handwerks Heilbronn e.V., Verwaltungsleiter des
Energieberatungszentrums Region Heilbronn-Franken)*



Hinweis:

Erste öffentliche Stromladestelle in Heilbronn

In Heilbronn befindet sich eine neue „Stromquelle“. Beim Energieberatungszentrum der Region Heilbronn-Franken vor dem Haus für Recht und Handwerk in der Ferdinand-Braun-Str. 26 in Heilbronn (Schwabenhof) hat die Elektro-Innung Heilbronn-Hohenlohe eine Stromladesäule platziert.

Wer künftig mit seinem Elektro-Fahrzeug den Zubringer von oder nach Untergruppenbach mit lauer Batterie fährt, kann an die Stromladesäule fahren. Zum Preis von 0,20 € pro Kilowattstunde gibt es neue Energie.